

Inhalt

Abbildungen	7
Tabellen	8
Abkürzungen	9
Geleitwort	11
1 Einleitung	13
2 Leistungsentwicklungen – Analysen und Erklärungen	19
2.1 Leistungsentwicklungen.....	19
2.2 Globale Einflussfaktoren (Makrofaktoren).....	38
2.3 Sportspezifische Einflussfaktoren (Mikrofaktoren).....	39
2.4 Durchschnittsalter, Durchschnittsgewicht und Durchschnittsgröße.....	45
2.5 Leistungsverbesserungen und Dopingverdacht.....	48
2.6 Prognosen und trainingsmethodische Ableitungen.....	53
2.7 Die Spitze des Eisbergs.....	54
2.7.1 Was war sichtbar?.....	56
2.7.2 Dianabol-Ära und der Beginn von „Kuren“.....	56
2.7.3 Reaktionen beim Anblick von „offensichtlich“ Gedopten.....	58
2.7.4 Gewichts- und Muskelzuwachs als Indikator.....	60
2.7.5 Frauen mit tiefen Stimmen und Muskelbergen.....	63
2.7.6 Morphologische Veränderungen.....	64
2.7.7 Vertuschen von Nebenwirkungen.....	66
2.7.8 Leistungsunterschiede zwischen Jahresbestleistungen und olympischen Leistungen/Leistungen bei Weltmeisterschaften.....	66
2.7.9 Von einfachen zu komplexen Beobachtungen.....	67
2.7.10 Sichtbares im Ausdauersport.....	68
2.7.11 Das Vordringen der Wachstumshormone und anderer Substanzen.....	72
2.7.12 Zur Wirkung unangekündigter Trainingskontrollen.....	74
2.8 Beobachtungen als Anlass zum Handeln?.....	75
2.9 1972: Der bundesrepublikanische Sport am Scheideweg.....	76
2.10 Zusammenfassung.....	80
3 Leistungsentwicklung und Doping	83
3.1 Regionale Schwerpunkte der Dopingproblematik.....	83
3.2 Leistungsexplosion im US-Sport um 1960.....	85
3.3 Leistungsentwicklung und Doping am Beispiel des DDR-Sports.....	92

3.3.1 Leichtathletik	102
3.3.2 Schwimmen	111
3.3.3 Gewichtheben	118
3.4 Beginn und Umfang des Problems im Westen	125
3.4.1 Leichtathletik	143
3.4.2 Schwimmen	161
3.4.3 Gewichtheben	167
3.5 Zusammenfassung und Schlussfolgerungen	175
4 Anabolikadoping in der Bundesrepublik Deutschland	177
4.1 Zur Geschichte der Erforschung und internationalen Frühwendung anaboler Steroide	178
4.2 Anabolikaverwendung im bundesdeutschen Sport	182
4.2.1 Anfängliche Anwendung bei Männern	182
4.2.2 „Flächendeckende“ Verwendung in bestimmten Disziplinen und Sportarten (1964-1968)	186
4.2.3 „Flächendeckende“ Verwendung in vielen Sportarten und Beginn des Frauendopings mit Anabolika (1968-1976)	188
4.3 Sportmedizin, Sportpolitik und Anabolika	202
4.3.1 Sportmedizin	202
4.3.2 Sportpolitik	220
4.4 Doping zwischen Verbot und Duldung (1977-1990)	241
4.4.1 Eine Dopingkarriere aus der Sicht eines Athleten	242
4.4.2 Kontrollproblematik und Rechtfertigungsstrategien	246
4.4.3 Prozessbeschleunigung in den 80er Jahren	250
4.4.4 Kommunikation über Doping	253
4.5 Spielarten des Dopings	256
4.5.1 Subkulturelles Doping auf Vereinsebene	257
4.5.2 Kooperation zwischen Verbandstrainer, Heimtrainer und Athlet(in)	268
4.5.3 Ärztlich „unterstütztes“ und „kontrolliertes“ Doping	270
4.6 Dopingbegünstigung durch institutionelle Passivität	275
4.7 Anabolika in der Grauzone zwischen Therapie und Doping	287
4.8 Testosteronforschung zwischen Dopingbekämpfung und Dopinganwendung	295
4.9 Die Dopingdiskussion im Sportausschuss des Deutschen Bundestages 1987: Renaissance alter Argumente	304
4.10 Zusammenfassung	311
5 Schlussbemerkungen: Doping im Systemvergleich	315
6 Literatur	323

7	Anhang	337
7.1	Von der Schwierigkeit, Doping zu bekämpfen: Alessandro Donatis Erfahrungen in Italien.....	337
7.2	Auszüge aus Gutachten zum Teilthema „Sportmedizin und Doping“ (Forschungsprojekt Pfetsch/Beutel/Stork/Treutlein 1972-1974, vgl. Pfetsch et al., 1975)	357
7.3	Personenregister.....	385
7.4	Oldenburger Erklärung der dvs zum Doping im Hochleistungssport (1991).....	389
7.5	Erklärung des Deutschen Sportlehrerverbandes zum Doping im Hochleistungssport (1991).....	391
7.6	Offener Brief des DSLV-Präsidenten Hansjörg Kofink an den Präsidenten des Weltverbands für Sportmedizin, Prof. Dr. Hollmann (1991).....	392